

Anlage zu TOP 9

deutsches
bündnis
gegen
DEPRESSION

STIFTUNG
**DEUTSCHE
DEPRESSIONS
HILFE**

**Abschluss eines Kooperationsverlängerungsvertrags
zwischen dem Peiner Bündnis gegen Depression
und dem Deutschen Bündnis gegen Depression
/ der Stiftung Deutsche Depressionshilfe**

Betroffenen helfen



Situation in Peine

- Das Peiner Bündnis gegen Depression, war von 2012 bis 2017 über einen Kooperationsvertrag zusammen mit dem Hildesheimer Bündnisse gegen Depression im Deutschen Bündnis gegen Depression e.V. vertreten.
- Auch vor dem Hintergrund des anstehenden Stiftungsübergangs wurde 2018 entschieden, keine Verlängerung des Kooperationsvertrags zwischen Hildesheim und Peine zu beschließen, da ein wesentlicher Grund für die Kooperation das Teilen der Mitgliedsbeiträge war. Dieser Grund entfiel 2018 mit dem generellen Wegfall der Mitgliedsbeiträge für Hildesheim und Peine. Darüber hinaus sah das Deutsche Bündnis die Mitgliedschaft des Peiner Bündnisses - auch ohne Kooperationsvertrag mit Hildesheim- ab 2018 weiter als gegeben an.
- Mit Beginn des Jahres 2021 wird das Deutsche Bündnis gegen Depression unter dem Dach der Stiftung Deutsche Depressionshilfe fortgeführt und koordiniert. Normalerweise existiert die Mitgliedschaft im Bündnisnetzwerk für Regionale Bündnisse gegen Depression unverändert unter dem Dach der Stiftung Deutsche Depressionshilfe weiter und erfolgt konkludent.
- Dies gilt nicht für das Peiner Bündnis, da der bestehende Kooperationsvertrag 2017 auslief. Ein Kooperations**verlängerungs**vertrag ist daher erforderlich.
- In einer gemeinsamen Sitzung haben sich Frau Prof. Dr. Friedrich, Frau Dr. Opiela und Frau Brasse (als GF des Bündnisses) für die Fortführung der Mitgliedschaft ausgesprochen, um die gute Zusammenarbeit mit dem Deutschen Bündnis gegen Depression unverändert fortsetzen zu können und von dem Netzwerk, sowie den inhaltlichen und finanziellen (Förder-)Möglichkeiten der Mitgliedschaft zu profitieren.
- Gremien des Peiner Bündnisses gegen Depression:
- **Vorsitz:** Landrat, **Geschäftsführung:** Gesundheitsförderung Gesundheitsamt, Steuerkreis (Mitglieder: Gesundheitsamt (Ltg Gesundheitsamt und Gesundheitsförderung), FIPS, Arcus und 2 ehrenamtliche Vertreter*innen) & bedarfsorientiert kollegialer Austausch mit den Bündnissen Hildesheim und Gifhorn.



Das Deutsche Bündnis gegen Depression der Stiftung Deutsche Depressionshilfe

Fusion/Übergang 2021

- Mit Beginn des Jahres 2021 wird das Deutsche Bündnis gegen Depression unter dem Dach der Stiftung Deutsche Depressionshilfe fortgeführt und koordiniert
- Die Mitgliedschaft im Bündnisnetzwerk existiert für Regionale Bündnisse gegen Depression unverändert unter dem Dach der Stiftung Deutsche Depressionshilfe weiter
- Mit Verbleib im Bündnisnetzwerk, den Aktivitäten und durch die Nutzung der Materialien erfolgt die Zustimmung zum neuen Vertragspartner des jeweiligen Regionalen Bündnisses - der „Stiftung Deutsche Depressionshilfe“ anstelle des „Deutschen Bündnis gegen Depression e.V.“ - „konkludent“ – d.h. ohne Neu- oder Umschreibung bestehender Verträge
- Neuverträge und Verlängerungen werden zukünftig mit der Stiftung Deutsche Depressionshilfe geschlossen
- Der Verein „Deutsches Bündnis gegen Depression e.V.“ befindet sich in Liquidation und wird vorauss. Ende 2021 erlöschen

